

Kollegen behandeln Referendare zunehmend von oben herab

Beitrag von „kecks“ vom 18. November 2013 19:53

nein, das sind nicht einfach nur "missverständnisse". das ist asoziales (da nur auf sich selbst bezogenes) verhalten. prinzenverhalten. es ist eine selbstverständlichkeit, dass man die bedürfnisse anderer ins eigene handeln mit einbezieht und nicht immer nur fordertfordertfordert. das muss einem jungen erwachsenen nicht extra noch gesagt werden. du hüpfst ja auch nicht in unterwäsche durch die schule und schreist dann, wenn dich einer drauf anspricht, dass man dir das nicht gesagt habe, dass etwas mehr kleidung üblich ist?! ganz ehrlich - geht's noch?

und wie gesagt, die meisten referendare, wirklich die allermeisten (und auch die allermeisten studierenden!) wissen das. es sind sehr wenige, die das nicht wissen; es sind mehr, als vor zehn jahren, und die paar wenigen fallen deutlich unangenehm auf.